

Antragsteller:		<b>Vollzug der Straßenverkehrsbehörde (StVO)</b> <b>Antrag</b> <b>auf Anordnung verkehrsregelnder</b> <b>Maßnahmen nach § 45 StVO</b> <input type="checkbox"/> Erstantrag <sup>1)</sup> <input type="checkbox"/> Verlängerungsantrag zur Nr.
Firma:		
Straße, Nr.:		
PLZ, Ort:		
Telefon:		
Fax:		
E-Mail:		

Anschrift der zuständigen Behörde  <b>Markt Mömbris</b>  <b>-Straßenverkehrsbehörde-</b> <b>Schimborner Str. 6</b> <b>63776 Mömbris</b> <b>Fax: 06029/705-59</b> <b>E-Mail: verwaltung@moembris.bayern.de</b>	Bitte nennen Sie den für die beantragte Maßnahme verantwortlichen Bauleiter:
	Name:
	Vorname:
	Handy-Nr.:

**Ich/Wir beantragen:**  
gem. beigefügtem Plan / Regelplan Nr.: → innerorts:      → außerorts:  
den Erlass einer verkehrsrechtlichen Anordnung zur Durchführung nachstehender näher bezeichneten Maßnahme mit:

<b>(Verkehrsbeschränkung)</b>		<b>(Verkehrssicherung für)</b>	
<input type="checkbox"/> Fahrbahneinengung	<input type="checkbox"/> teilw. Sperrung des Gehweges	<input type="checkbox"/> Sicherungsmaßnahmen entlang der Straße	
<input type="checkbox"/> halbseitige Sperrung des Verkehrs	<input type="checkbox"/> Gesamtspernung Gehweg	<input type="checkbox"/> Sicherungsmaßnahmen entlang des Gehweges	
<input type="checkbox"/> Gesamtspernung des Verkehrs	<input type="checkbox"/> Sperrung für den Fahrradverkehr	<input type="checkbox"/> Sperrung Parkstreifen	
Sperrung für Fahrzeuge über		t Gesamtgewicht	m Breite
			m Höhe

<b>Ort, Ortsteil</b>			
<b>Straße</b>			
<b>Ortslage</b>	von Haus-Nr. – bis Haus-Nr. / von Abschnitt, Station – bis Abschnitt, Station		
<b>Dauer der Sperrung</b>	vom (Datum, z.B. 01.01.2017)		längstens bis (Datum, z.B. 01.01.2017)
	- bis zur Beendigung der Bauarbeiten am -		
<b>Ausführungsdauer</b>	Arbeitstage im beantragten Zeitraum (bitte <u>vorab</u> mitteilen, wenn mit den Arbeiten begonnen wird).		
<b>Grund der Sperrung</b>	Art der Baumaßnahme		
	<input type="checkbox"/> Gerüststellung	<input type="checkbox"/> Kranstellung	<input type="checkbox"/> Wasserrohrbruch
	<input type="checkbox"/> Aufgrabung v. öffentl. Verkehrsgrund		
	<input type="checkbox"/> Sonstiges:		
	<b>Beanspruchte Länge:</b>	<b>Beanspruchte Breite:</b>	<b>Verbleibende Breite:</b>
<b>Gehweg</b>	m	m	m
<b>Radweg</b>	m	m	m
<b>Fahrbahn</b>	m	m	m
<b>Lichtsignalanlage erforderlich?</b>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
<b>vorgeschlagene Umleitungsstrecke</b>	über		
<b>Bushaltestelle(n) betroffen?</b>	Lage (Haus-Nr., etc.)		

Es wird ausdrücklich versichert, dass der Antragsteller und die bauausführende Firma mit der Ausstellung der Anordnung, die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage übernimmt und die dafür entstandenen Kosten trägt.  
Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Ort, Datum, Unterschrift	Anlagen: <input type="checkbox"/> Regelplan <input type="checkbox"/> Verkehrszeichenplan <input type="checkbox"/> sonstige Anlagen:
--------------------------	--

**Hinweise:**

Es können nur vollständig ausgefüllte Anträge bearbeitet werden.

- 1) Der Antrag ist im Regelfall mindestens 10 Arbeitstage vor Beginn der Bauarbeiten einzureichen.  
Bei Arbeitsstellen von größerem Umfang und bei Umleitung des Verkehrs sollte der Antrag 4 Wochen vor Beginn gestellt werden.